

Chance für Casimir Kast

Röchling-Aus

Von Stephan Juch

Gernsbach – In jeder Krise liegt bekanntlich auch eine Chance. Eine solche könnte sich durch das bevorstehende Aus des Röchling-Standorts in Gernsbach für den benachbarten Verpackungsmittelhersteller Casimir Kast ergeben. Das traditionsreiche Familienunternehmen sucht schon seit Jahren nach geeigneten Erweiterungsflächen. Versuche, den Sportplatz des FC Gernsbach und später das Gelände des Packaging-Bereichs der insolventen Baden Board dafür zu gewinnen, scheiterten jedoch.

„Grundsätzlich ist es richtig, dass wir für geeignete Erweiterungsmöglichkeiten in der Region offen sind, da wir an unserem Standort begrenzte Möglichkeiten für räumliches Wachstum haben“, bestätigt Christian Oetker-Kast: „Also sind wir immer daran interessiert, wenn sich in der unmittelbaren Nachbarschaft eine Option auftut“, erklärt der geschäftsführende Gesellschafter und betont: „Wenn Röchling seinerseits Interesse haben sollte, mit uns über einen eventuellen Verkauf des Standorts an der Obertsroter Straße zu sprechen, dann werden wir solche Gespräche gerne aufnehmen.“

Der Standort gehörte bis 1992 ohnehin zu Casimir Kast, das ihn damals an den Röchling Konzern verkaufte. Der Hersteller von Verpackungen und Displays aus kaschierter Wellpappe und Vollkarton hat eigenen Angaben zufolge seine zuletzt solide wirtschaftliche Entwicklung fortsetzen und in der Produktionsleistung sogar ein Mengenwachstum realisieren können, zeigt sich Oetker-Kast zufrieden: „Deshalb blicken wir sehr zuversichtlich in die Zukunft, was sich ja auch über die im letzten Jahr angestoßenen Umsetzungen der Investitionen in die neue Druckmaschine und die eigene Stromversorgung ausdrückt.“

Wegen der Standortgegebenheiten zwischen Murg und B462, die kaum noch Möglichkeiten der räumlichen Erweiterung bieten, „sind unserem Wachstum natürlich Grenzen gesetzt“, so Oetker-Kast: „Daher gehört es zu unserer unternehmerischen Verantwortung, diese Entwicklungen

im Blick zu haben und frühzeitig zu planen. Noch allerdings gibt es keinen festen Zeitraum, wann wir hier aktiv werden müssen.“